



GLOBAL COMPACT

FORTSCHRITTSBERICHT 2021



SMART IN FLOW CONTROL

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main, Nr. HRB 7131

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Nikolaus Hensel

Vorstand: Dr. Andreas Widl (Vors.),

Dr. Thomas Steckenreiter, (stellv. Vors.),

Dr. Dominic Deller

Classification: Public



COMMUNICATION ON PROGRESS

GLOBAL COMPACT FORTSCHRITTSBERICHT 2021

INHALT

- 1 UNTERSTÜTZUNGSERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG
- 2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN
 - 2.1 Erklärung zu Konfliktmineralien
 - 2.2 ILO-Kernarbeitsnormen
 - 2.3 Tarifvertrag
 - 2.4 Betriebsrat
 - 2.5 Mitarbeiterzufriedenheit
 - 2.6 Aus- und Weiterbildung
- 3 UMWELTSCHUTZ
 - 3.1 Integriertes Managementsystem
 - 3.2 Produktbezogener Umweltschutz
 - 3.3 SAM DIGITAL
 - 3.4 Innovationen
 - 3.5 Das Blockheizkraftwerk
- 4 KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG
 - 4.1 SAMSON-Verhaltenskodex
 - 4.2 Compliance-Schulung
 - 4.3 Spenden statt Schenken

1 UNTERSTÜTZUNGSERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

im vorliegenden Fortschrittsbericht geben wir Ihnen Auskunft über die Maßnahmen im fünften Jahr seit unserem Beitritt zum Global Compact der Vereinten Nationen. Diese sind weiterhin geprägt durch die Bekämpfung der Folgen der COVID-19-Pandemie. Unser vorrangigstes Ziel war und ist es, die Gesundheit unserer Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Vertragspartner zu schützen und dabei die Arbeitsplätze an unseren weltweiten Standorten zu sichern. Wir sind eines der wenigen Unternehmen in Deutschland, das bis zu diesem Tag keine Corona-bedingte Kurzarbeit oder andere finanzielle Unterstützung vom Staat beantragt hat. Darauf sind wir stolz!

Über das ganze Jahr hat unsere Firma national und international schier Unglaubliches bewältigt und dabei stets zusammengehalten. In der Krise bewähren sich einzelne Mitarbeiter, Teamwork und Solidarität.

Die eigentlichen Herausforderungen für Deutschland und die Welt durch das COVID-19-Virus werden sich erst in den kommenden Jahren zeigen. Insbesondere, wenn die Einsicht gereift ist, dass sich unser zukünftiges Leben nicht „nach Corona“, sondern in irgendeiner Form „mit Corona“ abspielt.

Diese Herausforderungen können wir nur gemeinsam meistern. Kofi Annans Vision einer verpflichtenden Nachhaltigkeitsinitiative zur Bekämpfung der weltweiten Armut gibt uns den Rahmen dafür vor. Der Umsetzung durch den UN Global Compact fühlen wir uns auch weiterhin verpflichtet.

Weltweite Solidarität ist für das Überleben aller unabdingbar!

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT



Dr. Andreas Widl
Vorsitzender des Vorstandes

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechteridentitäten.

2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN

- Prinzip 1** › Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- Prinzip 2** › Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- Prinzip 3** › Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- Prinzip 4** › Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- Prinzip 5** › Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- Prinzip 6** › Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

2.1 Erklärung zu Konfliktmineralien

Zahlreiche SAMSON-Betriebsstätten sind in hohem Maß auf Rohstofflieferungen angewiesen. Konfliktmineralien sind Rohstoffe aus Ländern, in denen z. B. bewaffnete Konflikte ausgetragen werden. Die Rohstoffgewinnung finanziert dabei den Kauf von Waffen und zieht Menschenrechtsverstöße nach sich.

In der Demokratischen Republik Kongo kam es u. a. zur Gewaltanwendung von Bewaffneten gegen Frauen, zu Zwangsarbeit und zur Kinderarbeit in Bergwerken. Auch in Indonesien tritt Kinderarbeit z. B. bei der Zinnförderung auf.

Im Juli 2010 wurde der „Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act“ (kurz Dodd-Frank Act) verabschiedet. In Absatz 1502 des US-amerikanischen Bundesgesetzes werden für alle in den USA börsennotierten Unternehmen jährliche Offenlegungs- und Berichtspflichten bezüglich der Verwendung von Konfliktmineralien festgeschrieben. Auch im Sinne des Dodd-Frank Acts werden darunter die Rohstoffe Zinn, Tantal, Wolfram sowie Gold und deren Derivate verstanden, die aus der Demokratischen Republik Kongo und den Anrainerstaaten stammen.

Kobalt ist ein weiterer Anwarter für diese Rohstoffliste und wird bei SAMSON ebenfalls bewertet. Dazu werden die potenziell betroffenen Werkstoffe bereits in den Materialstammdaten des ERP-Systems von SAMSON gepflegt.

Vor dem zusätzlichen Hintergrund der EU-Verordnung 2017/821 „zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten“ von 2017 hat SAMSON seine internen Verfahrensanweisungen noch weiter konkretisiert. Die EU-Kommission hat im Gegensatz zum US-Kongress eine aktualisierte, detaillierte Definition der betroffenen Gebiete veröffentlicht, damit Unternehmen die betroffenen Gebiete selbst ermitteln können (www.cahraslist.net).

Die Rohstoffgewinnung im Bergbau und die anschließende Verhüttung unterliegen zunehmenden Nachhaltigkeitsanforderungen. Dies betrifft soziale, umweltrelevante und wirtschaftliche Aspekte. Das nachfolgend genannte Mineralische-Rohstoffe-Sorgfaltspflichten-Gesetz verpflichtet SAMSON ab dem 1. Januar 2021, die Herkunft von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold stärker als bisher über Belege aus der Lieferkette nachzuweisen. Als nationale Behörde ist die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) bestimmt.

SAMSON verknüpft diese Themen laut dem Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte mit den Anforderungen folgender Regelwerke.

2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN

- „Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) 2017/821 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (Mineralische-Rohstoffe-Sorgfaltspflichten-Gesetz – MinRohSorgG)“ laut Artikel 1, Gesetz vom 29.04.2020 BGBl. I S. 864 (Nr. 21)
- UN Global Compact, den der Vorstand der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT 2016 unterzeichnet hat
- Norm IPC-1755 „Berichtsformular zu Konfliktmineralen“
- „Gesetz betreffend die Bestrafung des Sklavenraubes und des Sklavenhandels“ (RGBl. 1895, Nr. 32, Seite 425 – 426), zuletzt geändert durch Art. 54, Gesetz über die weitere Bereinigung von Bundesrecht vom 8. Dezember 2010 I 1864

” Die Produktvielfalt von SAMSON ist eine unserer Stärken und gleichzeitig eine Herausforderung. Unsere Produkte unterliegen gesetzlichen Regelungen, die die Verwendung bestimmter Stoffe beschränken oder verbieten. Wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst und befassen uns fortlaufend mit der Identifizierung und Umstellung solcher Stoffe.

Dazu sind die meisten der bei SAMSON verwendeten Werkstoffe inventarisiert, anhand von Materialdatenblättern (MDS) in industrieeüblichen Datenbanken zu den Inhaltsstoffen bewertet sowie als „potenziell betroffen“ markiert. In diesem Zusammenhang wird die Lieferkette noch stärker als bisher vertraglich an die Erfüllung der Rechtsanforderungen gebunden. Einzelne Lieferanten, die den Verdacht „Konfliktrohstoffe“ nicht ausräumen können, werden zwecks Klärung mit Hintergrundinformationen versehen und erneut befragt. Dies setzt eine ständige Kommunikation mit den beteiligten Akteuren voraus.

Die Rückmeldungen wertet SAMSON aus und überführt sie in die Regelprozesse des Lieferantenmanagements. Für die Definition eigener Qualitätsziele und Bewertungskriterien entsendet SAMSON regelmäßig Mitarbeiter zu Arbeitskreissitzungen der Fachverbände ZVEI (Elektro-/Elektronikindustrie) und VDMA (Maschinenbau). SAMSON nimmt ferner einkaufs- und vertriebsrelevante Informationen verschiedener Interessengruppen auf. Neben Kundenanfragen sind dies u. a. Studien von Nichtregierungsorganisationen und Presseberichte. SAMSON prüft diese Angaben in Bezug auf Herkunftsgebiete und Lieferquellen sowie relevante Zielmärkte anhand der Angaben nach IPC 1755. Diese gleichen wir z. B. über zwei Materialdatenbanken mit Listen zu Bezugsquellen ab, die von der Responsible Minerals Initiative (<http://www.responsiblemineralsinitiative.org/>) und anderen bereitgestellt werden. Die nun genannten ILO-Kernarbeitsnormen sind Teil dieser Bewertung.

2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN

2.2 ILO-Kernarbeitsnormen

SAMSON verpflichtet sich und seine Lieferanten seit vielen Jahren zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen:

– ILO Übereinkommen 29	Zwangsarbeit
– ILO Übereinkommen 87	Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes
– ILO Übereinkommen 98	Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen
– ILO Übereinkommen 100	Gleichheit des Entgelts
– ILO Übereinkommen 105	Abschaffung der Zwangsarbeit
– ILO Übereinkommen 111	Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
– ILO Übereinkommen 138	Mindestalter
– ILO Übereinkommen 182	Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit

Dieser Verpflichtung ist SAMSON auch im vergangenen Berichtsjahr nachgekommen. Um die Wichtigkeit dieser Aspekte zu unterstreichen, sind viele ILO-Kernarbeitsnormen explizite Bestandteile des SAMSON-Verhaltenskodex:

” Wir verpflichten uns auf faire und respektvolle Arbeitsbedingungen für alle bei SAMSON beschäftigten Personen. Dazu gehört im Wesentlichen:

- Keine Diskriminierung, kein Mobbing und keine Verletzung der Privatsphäre!
- Keine illegale Beschäftigung, keine Kinderarbeit und keine sonstigen Verstöße gegen Schutzrechte von Beschäftigten!
- Keine unzulässige Weitergabe von persönlichen und personenbezogenen Daten!
- Keine Duldung, keine Anordnung und keine Verheimlichung von Verstößen gegen den menschenwürdigen Umgang!

Wir verpflichten uns dem Prinzip der Nachhaltigkeit für unsere Geschäftspraxis. Dazu gehört im Wesentlichen:

- Keine Verstöße gegen unsere sozialen Verpflichtungen, keinen Nutzen aus der Missachtung solcher Verpflichtungen durch unsere Lieferanten!

Grundlage für alle Unternehmensvorgaben und -richtlinien bilden die deutsche Rechtsprechung sowie der jeweils gültige Tarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie Hessen.

2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN

2.3 Tarifvertrag

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT ist langjähriger Partner der Industriegewerkschaft Metall. Wie bereits in den vergangenen Jahren hat das Unternehmen auch den zuletzt verhandelten Tarifabschluss übernommen und unverändert an seine Mitarbeiter weitergegeben. Dadurch konnte weiterhin sichergestellt werden, dass alle Mitarbeiter signifikant über dem Mindestlohn bezahlt werden.

Externe Dienstleister werden weiterhin dazu verpflichtet, vor Auftragsvergabe die Einhaltung des Mindestlohngesetzes zu bestätigen.

Die Tarifverhandlungen 2021 standen ganz im Zeichen von Corona. Der Entgelttarifvertrag aus dem Jahr 2018 wurde wieder in Kraft gesetzt und gilt unverändert bis ins nächste Jahr weiter. Neben der Zahlung eines Corona-Bonus, wobei SAMSON auf freiwilliger Basis diesen Betrag verdoppelt, sieht der aktuelle Tarifabschluss auch erstmalig für das kommende Jahr die Zahlung einer neuen Sonderzahlung, das sogenannte Transformationsgeld, vor. Weiterhin können sich die Mitarbeiter der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT glücklich schätzen, denn bisher musste SAMSON trotz der Corona-Pandemie keine Kurzarbeit beantragen.

2.4 Betriebsrat

Bei SAMSON gibt es seit Jahrzehnten einen Betriebsrat, der in regelmäßigen Abständen von der Belegschaft neu gewählt wird. Die letzte Neuwahl wurde Anfang 2018 durchgeführt. Die zur Wahl stehenden Mitarbeiter hatten dabei die Möglichkeit, sich und ihre Visionen im Vorfeld vorzustellen, um so allen Wählern einen besseren Überblick und Transparenz über Abteilungs- und Bereichsgrenzen hinaus zu vermitteln.

Nachdem der Betriebsrat im vergangenen Jahr damit begonnen hatte, die Mitarbeiter regelmäßig über seine Aktivitäten über Infoscreens zu informieren, um die Kommunikation zwischen Mitarbeitern und Betriebsrat zu stärken, wurde dies auch im zurückliegenden Berichtsjahr fortgeführt.

2.5 Mitarbeiterzufriedenheit

Das Wohl der Mitarbeiter steht für SAMSON an oberster Stelle. Seit Jahren unterstützt SAMSON daher die Mitarbeiter in verschiedenster Weise, sei es durch betriebliche Altersvorsorge, Kinderbetreuungskostenzuschüsse oder die Teilnahme am Firmenlauf J.P. Morgan Corporate Challenge. Um diese Bereiche zukünftig noch breiter aufstellen zu können, wurde ein eigenes SAMSON-Benefits-Programm ins Leben gerufen, das Mitarbeitern Vergünstigungen bei diversen Unternehmen ermöglicht.

Um den Mitarbeitern der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf noch stärker zu vereinfachen und den Mitarbeitern mehr Flexibilität zu gewährleisten, wurde letztes Jahr ein Gleitzeitmodell eingeführt. Auch im Jahr 2021 hat jeder Mitarbeiter die Möglichkeit auf ein kostenfreies Jobticket. Das Ticket gilt in ganz Hessen und am Wochenende kann sogar noch eine weitere Person mitgenommen werden.

In der Corona-Krise rückte das Wohl sowie die Gesundheit der Mitarbeiter besonders in den Vordergrund. Die Geschäftsleitung reagierte schnell und ermöglichte den Mitarbeitern, sofern dies die Arbeit zuließ, ein mobiles Arbeiten von zu Hause aus. Die Produktionsschichten wurden entzerrt, sodass die Schichtwechsel kontaktlos stattfinden und der Maschinenpark zwischen den einzelnen Schichten gereinigt werden konnte. In der Verwaltung wie auch der Produktion

2 MENSCHENRECHTE UND ARBEITSNORMEN

werden die Maßnahmen, wie beispielsweise der Abstands- und Hygieneregulung, streng durchgesetzt. Zusätzlich zu den genannten Maßnahmen, wurden von der Geschäftsleitung Schutzmasken sowie Schnelltest bestellt, die an die Mitarbeiter kostenlos für private und berufliche Zwecke verteilt wurden.

Zwischenzeitlich musste auch die SAMSON-Kantine schließen, da die Corona-Regeln schwer eingehalten werden konnten. Als Ausgleich wurden kostenlose Lunchpakete an die Mitarbeiter verteilt. So konnten die Mitarbeiter in der Kantine beschäftigt und die Mitarbeiter im Werk sowie der Verwaltung versorgt werden.

Nachdem die Kantine wieder öffnen durfte, stellten die Mitarbeiter der Kantine ihren Kollegen einen Speiseplan „to go“ vor. So kann das Essen mitgenommen und am Arbeitsplatz verzehrt werden und in der Kantine kommt es nicht zu Menschenansammlungen.

Die neuesten Updates zu den Entwicklungen der Corona-Krise wurden von der Geschäftsleitung in regelmäßigen Video-Podcasts sowie auf dem Infoscreen vermittelt. So blieben alle Mitarbeiter auf dem neuesten Stand.

2.6 Aus- und Weiterbildung

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT ist seit vielen Jahren als Ausbildungsunternehmen in der Region bekannt. Mehr als 30 Auszubildende, darunter Menschen mit einem Flüchtlingshintergrund, beginnen jährlich ihre Berufsausbildung im kaufmännischen und gewerblichen Bereich. Im Anschluss an eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung haben die Auszubildenden die Möglichkeit, in den verschiedenen Bereichen des Unternehmens als Mitarbeiter übernommen zu werden.

Um unsere Auszubildenden noch besser unterstützen zu können, gibt es ein SAMSON-Studentenprogramm „Mit SAMSON studieren“. Hier können sich Auszubildende nach Abschluss der Berufsausbildung für eine der angebotenen Studiengänge entscheiden und für ein duales, gefördertes Studium bewerben.

SAMSON bietet Mitarbeitern zudem die Möglichkeit, sich durch die Edith Sandvoss Academy weiterzubilden. Es werden regelmäßig verschiedene interne sowie externe Seminare und Weiterbildungen angeboten.

Ein Schwerpunkt ist die Führungskräfteentwicklung. Bei allen Seminaren und Weiterbildungen wird der Fokus verstärkt auf digitale Formate gelegt.

Ein Team berät die Mitarbeiter bei Fragen rund um Weiterbildungen. Auch wurde ein Mentoring-Programm neu implementiert.

Im Jahr 2015 hat SAMSON ein Programm für Geflüchtete etabliert. Das Programm richtet sich insbesondere an Jugendliche und junge Erwachsene und soll ihnen den Berufseinstieg in Deutschland erleichtern.

Inzwischen konnten Erfolge verzeichnet werden: Einige der jungen Menschen, die zunächst Förderverträge erhalten hatten, konnten nach einem Jahr in die Berufsausbildung eingegliedert werden.

Mittlerweile haben einige bereits Ihre Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen und arbeiten als qualifizierte Fachkräfte bei SAMSON.



3 UMWELTSCHUTZ



- Prinzip 7** › Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- Prinzip 8** › Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- Prinzip 9** › Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

3.1 Integriertes Managementsystem

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT verfügt über ein integriertes Managementsystem (IMS), in dem das Qualitätsmanagement (DIN EN ISO 9001:2015), Umweltmanagement (14001:2015), Arbeits- und Gesundheitsschutz (DIN EN ISO 45001:2015) sowie das Energiemanagement (DIN EN ISO 50001:2015) integriert sind. Die Managementsysteme regeln die strategische Verantwortung sowie die betriebliche Praxis über alle Bereiche des Unternehmens hinweg.

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT setzt sich jährlich Unternehmensziele in den Bereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie dem Qualitäts-, Umwelt- und dem Energiemanagement. Maßnahmen werden jährlich neu definiert sowie monatlich überwacht und bewertet. Im Kalenderjahr 2020 konnten folgende Aspekte erfolgreich realisiert werden:

3 UMWELTSCHUTZ

- Reduzierung der Entsorgungsmenge an Kühlschmierstoff um 17 % zum Vorjahr
- Reduzierung des gesamten Abfallaufkommens um 14 % zum Vorjahr
- Erreichung einer Getrennsammelquote der einzelnen Abfallfraktionen von über 90 % (Quote wurde durch einen Sachverständigen bestätigt)
- Reduzierung des spezifischen Stromverbrauchs um 14 %
- Reduzierung des Dampfverbrauchs zu Heizzwecken um 14 %
- Reduzierung des CO₂-Ausstoßes um 5 % gegenüber 2019
- Reduzierung der Kundenreklamationen um 10 % zum Vorjahr

” Wir verpflichten uns dem Prinzip der Nachhaltigkeit für unsere Geschäftspraxis. Dazu gehört im Wesentlichen: Keine Gefährdung oder nachhaltige Schädigung der Umwelt.

Um das Bewusstsein unserer Belegschaft zu den vorgenannten Themen stetig zu schärfen, informiert das IMS-Team regelmäßig die Belegschaft mit Hilfe von Infoscreens auf Bildschirmen im Werk, Aushängen, in Schulungen und im Intranet. Hier werden aktuelle und wichtige Informationen aus den Bereichen Energieeffizienz, Arbeitsschutz, Umweltschutz sowie zur Qualität unserer Produkte vermittelt. Bei der Beschaffung von neuen Anlagen bzw. von neu implementierten Prozessen werden IMS-relevante Kriterien angewendet sowie im Vorfeld bei der Planung berücksichtigt.

3.2 Produktbezogener Umweltschutz

Unsere Produkte unterliegen gesetzlichen Regelungen, die die Verwendung bestimmter Stoffe beschränken oder verbieten. Wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst und befassen uns fortlaufend mit der Identifizierung und Umstellung solcher Stoffe, wenn es Änderungen der Rechtsanforderungen gibt. Dies ist im Bereich RoHS und REACH halbjährlich möglich. Die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen ist beispielsweise kennzeichnungrelevant für CE und EAC. SAMSON setzt die Anforderungen über die EN 50581 um.

3 UMWELTSCHUTZ

SAM[®]
DIGITAL



3.3 SAM DIGITAL

Nichts hat unser Leben in den letzten Jahrzehnten so sehr beeinflusst wie die wachsenden Möglichkeiten zur Datenerfassung, -speicherung, -verarbeitung und -kommunikation. Neue Produkte und Systeme haben wir wie selbstverständlich in unseren Alltag integriert. Die Entwicklung von der analogen hin zur digitalen Technik ist heute auch in der Industrie ein zentrales Thema.

SAMSON stellt sich der Digitalisierung. Wir arbeiten daran, erste Adresse für intelligente, vernetzte Ventiltechnik, flexible Produktionsprozesse und anspruchsvolle Applikationen zu werden. Die besten Voraussetzungen hierfür sind vorhanden. Bei SAMSON fließt das Wissen von Ventil-, Antriebs- und Stellungsreglerexperten sowie das Kundenwissen über den Prozess zusammen.

SAMSON hat über 100 Jahre Erfahrung im Ventillbereich und dadurch das notwendige Know-how, um Daten zielgerichtet auszuwerten und daraus die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen.

Die Lösungen der Produktlinie SAM DIGITAL dienen dazu, Verbräuche und Anlagenzustände zu überwachen, zu visualisieren und Einspar- und Optimierungspotentiale transparent zu machen.

Den Kunden wird durch die daraus ermöglichte Optimierung ihrer Prozesse ein echter Mehrwert geboten – beispielsweise durch die Reduktion von Energie- und Betriebskosten, durch vorausschauende Wartung oder durch niedrigere Instandhaltungskosten. Auch im eigenen Hause werden die Produkte der Linie SAM DIGITAL eingesetzt, beispielsweise um Maßnahmen des Integrierten Managementsystems festzulegen oder zu unterstützen.

3 UMWELTSCHUTZ

3.4 Innovationen

SAMSON hat ein neues innovatives Stellventil im Baukastensystem von der Montage in der Produktion bis hin zum Einbauort konzipiert. Dies ermöglicht nicht nur eine schnellere Inbetriebnahme und Wartung aufgrund seiner modularen Bausteine aus drucktragenden Teilen, Verkleidungen und Dichtelementen, sondern auch eine vollständige Modularität im Feld. Dadurch wird neben dem technologischen Nutzen auch dem ökologischen Gedanken der Ressourcenschonung Rechnung getragen. Dem Anwender wird der Austausch aller Ventilkomponenten nach dem Einbau ermöglicht und die durchschnittliche Lebenszeit eines in der Anlage verbauten Ventils deutlich erhöht.

Dieser ökologische Gedanke wird ebenfalls in die Entwicklung der neuen Generation der Stellungsregler weitergetragen. Durch eine Reduzierung des konstanten Druckluftverbrauchs von bis zu 40 % wird der Verbrauch des – in seiner Bereitstellung sehr energieintensiven – Betriebsmediums Druckluft deutlich vermindert. SAMSON verfolgt somit auch in neuen Produkten ständig das Ziel der effizienten Ressourcenverwendung bei gleichbleibend hoher Produktqualität.

3.5 Blockheizkraftwerk

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT hat ihre Energieversorgung durch den Zubau eines BHKW und zugehöriger Kraft-Wärme-Kopplung optimiert. Zu diesem Zweck wurde eine mit Erdgas betriebene Energieerzeugungsanlage (Blockheizkraftwerk) am Standort Frankfurt errichtet. Durch die neu errichtete Anlage wird in Verbindung mit der vorhandenen Ferndampf-Anbindung die Energieversorgung der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT sichergestellt. Das BHKW wird ausschließlich zur Versorgung der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT genutzt.

Ein erheblicher Teil der vorhandenen Übergabestationen am Standort wird somit vorrangig mit Heizwasser aus dem BHKW und nachrangig mit Ferndampf versorgt werden.

Weiterhin ist das BHKW an die vorhandene Gebäudeleittechnik SAM-LAN angebunden und kann somit über eine Schnittstelle mit der BHKW-Steuerung kommunizieren.

4 KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Prinzip 10 › Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

SAMSON-Verhaltenskodex

SAMSON hat seit vielen Jahren einen Verhaltenskodex implementiert, dessen Einhaltung sowohl für alle Führungskräfte sowie Mitarbeiter von SAMSON und SAMSON-Tochtergesellschaften verpflichtend ist. Einer der Aspekte, die im Verhaltenskodex geregelt sind, ist die Vermeidung von Bestechung, Korruption, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, kartellrechtlichen Absprachen und anderweitigen rechtswidrigen Handlungen:

- ” Wir verpflichten uns zur Integrität im Geschäftsverkehr. Dazu gehört im Wesentlichen:**
- **Keine Zuwendungen finanzieller oder sonstiger Art Kunden, Behörden oder anderen Geschäftspartnern anzubieten oder zu versprechen!**
 - **Keine persönlichen finanziellen oder anderweitigen Vorteile anzunehmen oder zu verlangen!**
 - **Keine Geschenke oder andere Zuwendungen auszutauschen, die über das normale Maß gebotener Gastfreundschaft oder geringwertige Gelegenheitsgeschenke hinausgehen!**
 - **Keine Provisionszahlungen an Vertretungen oder Berater zu leisten, die in nicht nachvollziehbarer Weise über das Marktübliche hinausgehen, keine ungerechtfertigten Zahlungen an Dritte über Vertretungen oder Berater vorzunehmen!**
 - **Keine Verheimlichung erhaltener Geschenke oder anderer Zuwendungen. Diese sind, ohne Ausnahmen dem Vorgesetzten zu melden!**
- Wir verpflichten uns zu fairem und ordnungsgemäßigem Wettbewerb im Markt. Dazu gehört im Wesentlichen:**
- **Keine verbotenen Kartellabsprachen, keine Vereinbarungen zum unrechtmäßigen Ausschluss von Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern!**
 - **Kein Verstoß gegen die gesetzlichen Vorschriften und anzuwendenden Regeln bei geschäftlichen Transaktionen!**
 - **Keine Duldung oder Mitwirkung bei Geldwäscheaktivitäten und Terrorismusfinanzierung!**

SAMSON sind seit der Implementierung des Verhaltenskodex und somit auch im vergangenen Berichtszeitraum keinerlei Verstöße gegen diese Richtlinien bekannt.

4 KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG



4.2 Compliance-Schulung

Um die Sensibilität aller Mitarbeiter weiter zu steigern, wurde zu Beginn des Jahres 2018 ein neues Schulungsprogramm zum Thema Compliance für alle relevanten Personenkreise vorgestellt. Auf diesem Weg möchten wir sicherstellen, dass die Bewusstseinsbildung zu Compliance-Themen noch einmal stärker gefördert wird.

SAMSON hat auch im abgelaufenen Berichtsjahr seine Aktivitäten in Hinblick auf die Sensibilisierung der Mitarbeiter zu einer Vielzahl von Compliance-Themen intensiviert. Neben den bereits etablierten Schulungen wurden die Mitarbeiter auch in Form eines ausführlichen Handouts zu diversen Aspekten informiert und geschult.

4.3 Spenden statt Schenken

Die Auszubildenden der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT haben 2015 eine Übungsfirma mit dem Namen OPPORTUNITEAM gegründet, um die Perspektiven von Jugendlichen in Entwicklungsländern zu verbessern. Dazu wird das in der Ausbildung vermittelte Wissen genutzt um eigene Produkte herzustellen, zu vermarkten und die erzielten Einnahmen in ein Ausbildungsprojekt zu investieren. Alle Ausbildungsberufe werden benötigt, um das OPPORTUNITEAM zum Erfolg zu führen.

In diesem Sinne haben Auszubildende der SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT eine Spende an Franz-Josef Fischer (geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der Strahlemann Stiftung) und Pietro Sutera (Mitglied im Kuratorium der Strahlemann Stiftung) übergeben. Die Spende in Höhe von 5.000 Euro geht an ein Projekt zur Ausbildung von Jugendlichen in Äthiopien. Das unterstützte Projekt richtet sich an Jugendliche im ländlichen Raum in der Region Guassa, Äthiopien, und dient der Ausbildung und Vermittlung in lokale Arbeitsverhältnisse bzw. Förderung der Selbstständigkeit durch Existenzgründungsberatung und Kleinkredite. Die von Landwirtschaft geprägte Region in Äthiopien leidet unter den Folgen des Klimawandels und es müssen alternative, angepasste Einkommensquellen für die Familien und Jugendlichen vor Ort geschaffen werden.





SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT

Weismüllerstraße 3 · 60314 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 4009-0 · Telefax: +49 69 4009-1507
E-Mail: samson@samsongroup.com
Internet: www.samsongroup.com

SMART IN FLOW CONTROL